

# Gras-Auction

## auf Schönheider Staatsforstrevier.

Die heurige Grasmüngung auf den fiscalischen Kunstwiesen soll und zwar:

auf der sogenannten Herrenebene

Mittwoch, den 18. Juni,  
auf dem Günther-Raum

Mittwoch, den 25. Juni und  
auf den oberen Silberbachwiesen

Donnerstag, den 26. Juni ds. Jrs.,

an jedem Tage von früh 9 Uhr an  
an Ort und Stelle parzellenweise um das Meistergesetz  
gegen sofortige Bezahlung

und unter den im Termin noch bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich  
versteigert werden.

Orte der Zusammenkunft:  
den 18. Juni am Forsthause des Herrn Unterförsters Herrmann auf Eiben-  
stoder Forstrevier am rechten Muldenufer und  
den 25. und 26. Juni an der Haltestelle Wilschhaus beim Wilscheinfall  
in die Mulde.

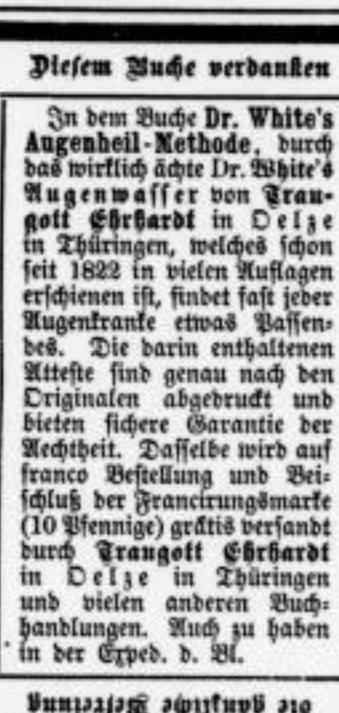
Königl. Oberforstmeisterei, Forstamt und Verwaltung  
der Kunstwiesen zu Eibenstock,

am 6. Juni 1884.

Rühn.

Wettengel.

Gäsel.



## Auction.

Die zum Nachlass des Büttensändlers Carl Gottlob Schädlich allhier gehörigen Gegenstände, als: **Meubles, Haus- und Wirtschaftsgeräthe, Hirschköpfe, Bilder, Betten, Schindeln, 1 Kuhwagen, 1 eiserner Tisch, 2 Ziegen, 6 Küchner u. s. j. sollen nächsten**

Montag, d. 16. Juni 1884,  
von Vorm. 1/2 Uhr an  
im Schädlich'schen Nachlaßhause No.  
129 im Ascherwinkel verauktionirt werden, wozu hiermit eingeladen wird.

Schönheide, den 9. Juni 1884.

**Die Schädlich'schen Erben.**

## Gras-Auction.

Sonntag, den 15. Juni, v. Nachmittag 3 Uhr an sollen die sogenannten Brimwiesen parzellenweise versteigert werden. Zusammenkunft: Obere Brimwiese, Bahnhofstraße.

Hermann Wolff.

**Sofort zu verkaufen:**  
eine Kommode, Tisch, Spiegel, Waschtisch, Wasserständler, Blumentisch und 5 Stück Gardinenleisten im Hause des Herrn Klempner Seidel in Schönheide, Opstr. 300 B.

**Ein fleißiger Druder,**  
welcher sich die Chablonen selbst stechen kann, wird gesucht und sind Anmeldungen mit Angabe des Lohnanspruchs per Woche unter **U. B. C.** in der Exped. d. Gl. niederzulegen.

**Bauschiff**  
kann abgeladen werden. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

# Feldschlößchen.

## Grosses Concert.

Heute Donnerstag:  
Militairmusik.  
Orchester 30 Mann. — Anfang 8 Uhr. — Entrée 40 Pf.

Billets, à Stück 30 Pf., sind vorher im „Feldschlößchen“ zu haben.

Nach dem Concert Tänzchen.

Es laden ergebenst ein

Mit ff Bieren, kalten u. warmen Speisen, Kasse, frischgebackenem Kartoffel- und Quark-Kuchen wird bestens aufwarten

E. Eberwein.

Die permanente  
**Pianoforte-Ausstellung**  
von Joh. Müller in Zwidau  
Wilhelmsplatz No. 1.

in welcher die renommiertesten Fabriken von Leipzig, Dresden, Berlin, Stuttgart, Zeitz, Liegnitz u. s. w. vertreten sind, erlaubt sich bei Ankauf eines **Flügel's** oder **Pianino's** in empfehlende Erinnerung zu bringen.

## Turn-Verein.

Der Feuerwehr-Uebung wegen erst morgen Turnstunde.

Der Turnwart.

## Bade-Anstalt

geöffnet Mittwochs, Donnerstags, Sonnabends und Sonntags früh. Abonnementbillets pr. Tag 4,-, Einzelbillett 50 Pf. bei C. G. Seidel.

Getr. Herrenkleidungsstücke  
kaufst fortwährend

**Ernst Winter,**  
Schneidermeister, Eibenstock.

Cordgantstoff mit durchsetzter Tasche u. Lederbügel für Frauen. Duttend 51/2 Mk., mit holzgeschnittenen festen Taschen für Männer. Duttend 51/2 Mk. Fuchshut mit holzgeschnittenen festen Taschen für Frauen & Männer. Duttend 11 Mk. Bei grösser. Abschluss billiger ist. G. Engelhardt, Zeitz.

Für Eibenstock und Umgegend wird ein solider, thätiger **Reisender** oder **Agent** gegen gute Provision sofort zu engagiren gesucht.

**Gustav Schulze,**  
Marmorwarenfabrik u. Bildhauerei  
Riesa a. Elbe.

## Offerfe.

Oehmig-Weidlich's  
**Prima-Seife,**  
gelblich, in Original-Packeten von  
6 Pfund für 3 Mark und 3 Pfund  
für 1 Mark 50 Pf.

(nebst Beilage eines Stoff einer Mandelseife.)

**Harzseife I. Qual.,**  
Packete von 3 Pfund für 1 Mark  
15 Pf.

## Elainseife,

feste Schmierseife, in Stücken, in Original-Packeten von 5 Pf. für 1 Mark  
50 Pf. und 2 1/2 Pf. für 78 Pf.  
aus der Fabrik von

C. H. Oehmig-Weidlich in Zeitz.  
gegründet im Jahre 1867, neu erbaut 1880/81.

Diese Prima-Seife ist die anerkannt beste Waschseife und dient zur Reinigung jeder Stoffe, auch der feinsten; sie ist vollständig rein und neutral abgerieben und von solcher Güte, daß 1 Pfund derselben ebensoviel Wäsche reinigt, wie 2—3 Pfund der gewöhnlich im Handel vorhandenen billigeren Seifen. Der Wäsche selbst gibt sie einen angenehmen Geruch.

Die Harzseife I. Qual. findet besonders zum Waschen bunter oder sehr schmutziger Wäsche die beste Verwendung.

Die Elainseife, beim Einweichen der Wäsche durch Einwirkung angewendet, ist die vortheilhafteste Seife zum Vorwaschen der Haushwäsche, die anerkannt vorzüglichste zum Bleichen der Wäsche und die beste zum Scheuern.

Proben von 1/2 Pfund an liegen zu Diensten.  
Im Detail offerre: Prima-Seife 50 Pf.,  
Harzseife I. Qual. 40 Pf., Elainseife 38 Pf. per Pfund.

**Eibenstock** C. W. Friedrich.  
do. H. Klemm.  
**Schönheide** Apoth. Arno Schulze.

Österreichische Banknoten 1 Mark 67,- Pf.

## Das Gras der Gotteswiese

soll Donnerstag, den 12. Juni, Nachmittags 5 Uhr an Ort und Stelle unter den bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.

Eibenstock, den 9. Juni 1884.

## Der Kirchenvorstand.

Bötzsch, Pf.

## E. Hannebohn's Buchdruckerei

empfiehlt sich dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zur Anfertigung aller vorkommenden Druckarbeiten, als da sind:

Broschüren, Formulare, Tabellen, Avisbriefe, Preiscurante, Statuten, Rechnungen, Adress- und Visitenkarten, Wein- und Speisekarten, Verlobungs- und Hochzeitsbriefe, Todesanzeigen m. Trauerrand, Programme, Tafellieder, Briefköpfe, Couverts, Placate etc.

bei sauberster Ausführung zu den solidesten Preisen.

## Wohnungsveränderung.

Hierdurch mache ich meinen werthen Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr im Hause des Herrn Restaurateur Friedrich Schlegel, sondern im Hause des Herrn Wilhelm Schürer im Crottensee wohne. Da es stets mein eifrigstes Bestreben sein wird, nur solide und gute Arbeit zu liefern, bitte ich meine werthen Kunden, das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen auch auf meine neue Wohnung zu übertragen.

Eibenstock, den 10. Juni 1884.

Hochachtungsvoll  
Rich. Vogtmann, Schuhmacher.

## Geübte Stepperinnen

in und außer dem Hause suchen  
Schönfelder & Co.,  
Schönheide.

Bergmann's

Original-Theerschweisselseife  
v. Bergmann & Co., Frankf. a. M.

Allein echtes, erites und ältestes Fabrikat in Deutschland. Von anerkannter Vorzügl. Wirkung gegen alle Arten Hautunreinigkeiten, Sommersprossen, Frostbeulen, Fünnen u. s. j. Borräthig Stück 50 Pf. bei G. A. Nötzli.

Eine freundliche Oberstube ist zu vermieten und zum 15. dieses Monats zu beziehen.

Crottensee No. 124.

Für eine Pappensfabrik mit Holzschleifer wird wir zur Uebernahme des gangbaren Zeuges ein verheiratheter, soldner, tüchtiger und fleißiger Mann, welcher gleichzeitig kleinere Reparaturen selbst ausführen kann, unter Angabe der Gehaltsanprüche baldigst gesucht. Näheres durch Haasenstein & Vogler, Chemnitz, unter U. 3111.



**Sensen**  
**Sicheln**  
**Wecksteine**  
**Weckkümpfe**  
**Dengelzeuge**  
**Sensenbäume**

empfiehlt in vorzüglicher Qualität zu billigen Preisen

C. W. Friedrich.

Kinderwagen aus den renommiertesten Fabriken von 11 Mt. bis zu den feinsten, Fahrstühlen, sowie alle Sorten Korbwaren hält stets auf Lager und empfiehlt

G. A. Nötzli.

**Ein Wort an Alle,**  
welche Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch oder Spanisch wirklich sprechen lernen wollen.

Gratis und franco zu beziehen durch die Rosenthal'sche Verlagshandlung in Leipzig.

**Diejenige mir bekannte Person, welche mir am 10. d. eine Ente weggefangen hat, wird aufgefordert, dieselbe sofort wieder frei zu lassen, wirtigenfalls ich den Thäter nachhaft machen und gerichtlich bestrafen lassen werde.**

August Weigel, Crottensee.